Trauer und Tod gefühlvoll vertont

30.08.2012

Offenbach Post



Das heikle Thema „Sterben und Loslassen" gemeinsam mit Bravour gemeistert: Der Konzertabend in der Kirche St. Josef wird Interpreten wie Zuschauern in guter Erinnerung bleiben – die Langener Hospizgruppe freut sich über den Erlös. ▪ Foto: Strohfeldt

Trauer und Tod gefühlvoll vertont

Junger Chor St. Josef begeistert an der Seite der Mainzer Band „Kreuz & quer"

EGELSBACH ▪ Einen gefühlvollen Musikabend hat der Junge Chor der katholischen Gemeinde St. Josef Seite an Seite mit der Mainzer Band „Kreuz & quer" dem Egelsbacher Publikum beschert. Erfreulicher „Nebeneffekt": Über den Erlös des Konzerts freut sich die Langener Hospizgruppe.

Der Egelsbacher Chor kann von sich behaupten, keineswegs nur „Beiwerk", sondern vielmehr integraler Bestandteil der extra für diese Veranstaltung umarrangierten Musik gewesen zu sein. „Dieser Auftritt mit Chor in unserer Kirche ist auch für Kreuz & quer ein einmaliges Ereignis während ihrer Tour, die sie bis ins nächste Jahr hinein vom Rhein- bis ins Voralpenland führt", bilanziert Chorsprecher Michael Buhl.

Im Zentrum des Konzerts stand das Thema „Sterben und Loslassen". Das allzuoft lieber totgeschwiegene Sujet war Gegenstand einfühlsamer Lieder und Texte. Unterstützt durch eine Diashow und das darauf abgestimmte Licht machte der Konzertabend einerseits Mut, sich mit Tod und Abschied weiter auseinanderzusetzen und spendete andererseits Trost und Hoffnung. Mucksmäuschenstill war es in der mit gut 100 Zuschauern gefüllten Kirche während des Konzertes, lang anhaltender, stehender Applaus am Ende war der verdiente „Lohn" der Akteure im zur Bühne umgestalteten Altarraum.

Nun bereiten sich die Chöre von St. Josef auf das große Adventskonzert am 2. Dezember vor. ▪ **hob**